



Ernst Eifel

Kontakt

Johannes-Tithemius-Straße 21
54349 Trittenheim
Tel. 06507-2632
Fax: 06507-6683
www.weinguteifel.de
info@weinguteifel.de

Besuchszeiten

täglich 8-18 Uhr
Gästehaus „Moselkloster“
(45 Betten)

Inhaber

Ernst & Marlene Eifel,
Christoph Eifel


Rebfläche

6 Hektar

Seit 1635 bewirtschaftet die Familie Eifel Weinberge in Trittenheim. 1980 hat Ernst Eifel einen Teil des Betriebes von seinem Vater übernommen. Die Weinberge von Ernst und Marlene Eifel befinden sich in den Lagen Trittenheimer Apotheke, Trittenheimer Altärchen und im Neumagener Rosengärtchen, inzwischen ist auch ein großes Filetstück im Dhroner Hofberg dazugekommen, bestockt mit alten Reben. Sie bauen auf sechs Hektar zu 90 Prozent Riesling an, Weißburgunder und Müller-Thurgau ergänzen das Angebot. Sohn Christoph ist nach seiner Winzerausbildung beim Sankt Urbanshof und bei Schloss Lieser sowie dem Studium in Geisenheim zusammen mit seinen Eltern verantwortlich für den Betrieb. Dem Weingut ist ein großes Gästehaus, Moselkloster genannt, angeschlossen, das über 45 Betten verfügt.



Kollektion

Klare, offene, noch etwas hefige Frucht zeigt schon der Schiefergesteins-Riesling, der einen weit überdurchschnittlichen Einstieg ins Sortiment der 2019er Weine darstellt. Er ist saftig, zeigt auch eine gewisse Fülle. Unter den beiden trockenen Spätlesen gefällt jene aus der Apotheke eine Spur besser als die aus Dhron, ist straffer, puristischer. Auch das Große Gewächs ist in einer ähnlichen Stilistik gehalten, mit Noten von Hefe und reif wirkender Frucht, dann reif, saftig, leicht mineralisch; derzeit wirkt der Alkohol noch eine Spur störend, aber der Wein besitzt viel Substanz und dürfte sich ausgezeichnet entwickeln. Ausgewogen und zupackend ist der feinherbe Kabinett. Bei den süßen Weinen dagegen ist durchweg eine hohe Süße zu bemerken. Die Spätlese von alten Reben aus der Apotheke ist offen, zeigt Noten von Kern- und Steinobst, sogar etwas Orange, ist saftig und nachhaltig. Etwas Zeit brauchen die beiden saftigen Auslesen, noch mehr die enorm konzentrierten Beerenauslesen sowie die extrem süß wirkende, aber auch erfreulich klare und angenehm nachhaltige Trockenbeerenauslese. 

Weinbewertung

- 86** 2019 Riesling trocken „Schiefergestein“ | 12%/10,-€
- 88** 2019 Riesling Spätlese trocken Trittenheimer Apotheke | 12%/11,-€
- 87** 2019 Riesling Spätlese trocken Dhroner Hofberg | 12%/11,-€
- 89** 2019 Riesling „GG“ trocken Trittenheimer Apotheke | 13%/15,80€
- 86** 2019 Riesling Kabinett „feinherb“ Trittenheimer Apotheke | 11,5%/8,50€
- 87** 2019 Riesling Spätlese Trittenheimer Apotheke | 9%/11,-€
- 89** 2019 Riesling Spätlese „Alte Reben“ Trittenheimer Apotheke | 9,5%/13,-€
- 89** 2019 Riesling Auslese Trittenheimer Apotheke | 9%/14,-€/0,5l
- 89** 2019 Riesling Auslese Dhroner Hofberg | 9%/16,-€/0,5l
- 89** 2019 Riesling Beerenauslese Trittenheimer Apotheke | 7,5%/a.A./0,375l
- 89+** 2019 Riesling Beerenauslese*** „Dhroner Hofberg“ | 6,5%/ a.A./0,375l
- 87+** 2019 Riesling Trockenbeerenauslese Trittenheimer Apotheke | 6%/ a.A./0,375l

